

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

24.11.1876 (No. 324)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324.

Freitag den 24. November

1876.

## Bekanntmachung.

Höherem Auftrage gemäß wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das Großh. Staatsministerium sich nunmehr in dem früheren Gebäude des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, Erbprinzenstraße 15, befindet.

Karlsruhe, den 21. November 1876.

Expeditur des Großh. Staatsministeriums.

J o st.

Berlin W., den 18. November 1876.

Auf Verlangen des Absenders werden vom 1. Dezember d. J. an bei den Deutschen Reichs-Telegraphenanstalten versuchsweise Telegramme nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs-Telegraphengebietes zur Weiterbeförderung mit der Post auch als gewöhnliche, nicht eingeschriebene Briefe angenommen werden, insofern die Weiterbeförderung von einer Reichs-Telegraphenanstalt aus erfolgen soll. Der Absender hat das Verlangen durch einen entsprechenden Vermerk vor der Adresse, welcher durch das als ein Wort auszutragende Zeichen »(P. U.)« (Post uneingeschrieben) ersetzt werden kann, auszudrücken und das entfallende Porto mit 10 Pf. bei der Telegrammaufgabe im Voraus zu entrichten. Eine Haftung wird von der Verwaltung bei diesen Telegrammen nicht übernommen.

## Badischer Frauenverein (Abtheilung I.)

### Kunstgewerbliche Kurse für Mädchen und Frauen.

Am 3., 4., 5. und 6. Dezember d. J. wird, bevor der Rest der bis jetzt gefertigten Arbeiten an das Verkaufsfokal der Herren Winter & Sohn abgegeben wird, in den betreffenden Schulräumen im alten Akademiegebäude eine dem Gesamtpublikum zugängliche Ausstellung derselben veranstaltet werden.

Karlsruhe, den 21. November 1876.

Der Vorstand.

## Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm.

## Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Die nächste Versammlung findet nicht Samstag den 25. November, sondern Samstag den 2. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, Erbprinzenstraße 6, statt. Unterdessen wollen die Arbeiten zur Verlosung abgeliefert und können Loose abgeholt werden bei dem Unterzeichneten.

K. W. Doll.

## 32. Durmersheim. Fahrnißversteigerung.

In Gemäßheit gantlicherlicher Verfügung werden

**Mittwoch den 29. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend,**

in der Kartoffelmehl- und Traubenzucker-Fabrik zu Durmersheim nachstehende, zur Gantmasse der Firma Better, Hader & Co. dahier gehörigen Fahrniße öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

I. 1 eiserner Kassenkranz, 1 Regulator, 1 vierfüßiger Schreibpult, 1 Stehpult, 4 Drehstühle, 3 Strohhühle, 3 Landkarten, 3 Controluhren, verschiedene Bücher der chemischen Technologie, eine Parthie gläserne und metallene Laborirgefäße zc.

II. ca. 320 Centner Traubenzucker III. Sorte, 54 Sack Kartoffelmehl II. Sorte, 42 Sack Wiener Pappe, 20 Sack Marmormehl, 29 Sack Brodelstärke, ca. 150 Ctr. Knochenkohlen, ca. 25 Ctr. Knochenmehl, 6 Sack Veinschwarz, 8 Korbflaschen Schwefelsäure, 23 Korbflaschen Salzsäure, 135 Pfund Menning, ca. 4 Ctr. Talg, 1 Faß Chloralkali, 1 Faß Theer, 1 Faß Vigroine, 1 1/2 Faß Cement, Schwefel und Soda, ca. 1 Ctr. Kälberhaare, 75 Pfund Pappdeckel, 1 Rolle Guttapercha-Riemen, 1 Rolle Riemenleder, 125 leere Korbflaschen, 500 alte Säcke, 1 St. Hortentuch, 1500 leere Zudeckfistchen zc.

III. 1 Fabrikfeuerpritze (neu), 2 Dezimalwaagen, 1 Leiterwagen, 1 Brittschewagen, 1 Break, 1 neue Pumpe, 2 Pferdegeschirre, 2 Habertröge, 2 Pferdeteppiche zc.

Karlsruhe, den 18. November 1876.

Der Massepfleger: W. Werke jun.

## Gant-Edict.

Nr. 36379. Gegen Maurermeister Friedrich Winterwerber von hier haben wir Gant erkannt und zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

**Freitag den 8. Dezember d. J.,**

**Vormittags 8 Uhr**

(im Commissionszimmer des Stadtraths dahier, Rathhaus, parterre, Haupteingang rechts).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerauschuß ernannt, ein Borg- oder

Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleich und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerauschußes die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe, den 18. November 1876.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

## Hausversteigerung.

31. Aus der Gemeinschaftsmasse der Wittve und des Sohnes des verstorbenen Goldarbeiters Karl Schreck dahier wird am

**Montag den 18. Dezember,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

das in der Langenstraße dahier Nr. 58, neben Geschwister Marx und Hoffattler Karl Mung gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Quers- und Seitengebäuden in meiner Wohnung der Theilung wegen öffentlich versteigert, und es erfolgt der Zu-

schlag sogleich, wenn 28,800 Mark geboten werden. Die näheren Bedingungen können inzwischen in meiner Wohnung, Schloßplatz Nr. 15, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. November 1876.

Großh. Notar Grimmer.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

— Langestraße 211 ist die Bel-Etage (2. Stock), in 5-8 Zimmern bestehend, sogleich zu vermieten; dieselbe ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

\*21. Luisenstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, zu vermieten und kann sogleich oder auf 23. Januar bezogen werden.

\*21. Luisenstraße 45 ist im 3. Stock des Vorderhauses sogleich oder auf 23. Januar eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

\* Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich zu vermieten.

\* Waldstraße neue 79 ist im Hinterhaus ebener Erde eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus parterre.

## Wohnungen zu vermieten.

6.6. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern sammt Zugehör, sogleich zu vermieten; desgleichen eine elegante Wohnung, 2. Stock, 3 Zimmer (Balkon), sogleich beziehbar, zu vermieten.

\*22. Eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern und 2 Kammern, Küche und sonstigem Zugehör, auch mit Glasabschluß versehen, ist sofort an eine Familie zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 93 bei Wilhelm Schäfer.

## Miethfrei auf 23. Januar:

— Kriegsstraße 96 eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern nebst allem Zugehör.

Auf 23. April 1877 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 7 Zimmern mit aller Zugehör, Wasser- und Gasleitung, zu vermieten. Näheres Langestraße 150 im Laden rechts.

5.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde, Küche mit Wasserleitung ist zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 13 bei Hrn. Marsfeld.

\* Eine Wohnung mit Küche, möblirt oder unmöblirt, auf die Langestraße gehend, kann sofort oder auch auf den 1. Dezember bezogen werden. Näheres Langestraße 16.

## Zimmer zu vermieten.

\*22. Kronenstraße 4, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, heizbares, unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

— Marienstrasse 1 sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang und ineinandergehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\*2.2. Steinstrasse 14, 1. Etage, ist auf 1. Dezember ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Ein oder zwei freundliche, geräumige, gut möblierte Zimmer sind sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten: Bismarckstrasse 43, parterre.

— Langestrasse 110, 2 Treppen hoch, ist ein sehr eleganter Salon mit anstößendem Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Wielandstrasse 2 parterre.

\* Wegen Verlegung ist Wilhelmstrasse 16 im 2. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Dezember billig zu vermieten.

5.1. Möblierte Zimmer sind zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstrasse 13 bei Herrn Schneider Marfels.

\* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, in den Hof gehend, ist Akademiestrasse 30 sogleich zu vermieten.

\* Soppienstrasse 41, parterre, ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer sogleich beziehbar zu vermieten.

\* Waldstrasse 95 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

\* Leopoldstrasse 13, 2 Stiegen hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

\*3.1. Hirschstrasse 3 ist ein tapeziertes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres Steinstrasse 27 im Hinterhaus.

\* Zähringerstrasse 32 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Dasselbst sind auch mehrere Kanarienvögel, gute Schläger, zu verkaufen.

\* Ein schön möbliertes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten: Zähringerstrasse 3, 1 Etage hoch.

\* Akademiestrasse 25 ist ein freundliches Parterrezimmer, möbliert oder unmöbliert, mit Kochofen an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Linkenheimerstrasse 5 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen Angestellten Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen Herrn oder ein Frauenzimmer zu vermieten: Soppienstrasse 10 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Adlerstrasse 13 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. oder 15. Dezember zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im zweiten Stock.

\* Waldstrasse 49 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer auf den 1. Dezember oder später an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Wielandstrasse 14 ist im 3. Stock sogleich oder auf 1. Dezember ein unmöbliertes Zimmer an eine kleine Familie zu vermieten.

\*3.1. Ruppurrerstrasse 58 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Dezember an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

\* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kronenstrasse 45, zwei Treppen hoch, links.

\* In der Nähe des Friedrichsplatzes sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten; auf Verlangen kann Pension dazu gegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

2.1. **Werkstätte,** eine helle, geräumige, nebst Speicherraum, in der Amalienstrasse, ist sogleich oder für später zu vermieten. Näheres Waldstrasse 53 im Laden.

### Wohnungsgesuche.

6.5. In der Nähe des Markt- oder Nonnellsplatzes wird eine Wohnung parterre oder 2. Stock mit 6-7 Zimmern auf 23. April 1877 zu miethen gesucht. Offerten beliebe man abzugeben auf dem Centralbureau, Friedrichsplatz 8.

3.3. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten zwischen der Adler- und Herrenstrasse, wird von einer kinderlosen Familie auf 23. April oder früher zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes

2.2. Zwei Wohnungen mit je 5 bis 6 Zimmern, in 2 Stockwerken eines Hauses, werden auf 23. April 1877 zu miethen gesucht. Angebote wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. abgegeben werden.

\*2.1. Eine Beamten-Familie von 3 Personen sucht auf 23. April f. J. in gesunder und ruhiger Lage der Stadt eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern nebst Zugehör. Anerbietungen mit Angabe des Preises wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. G. abgeben.

Eine Familie ohne Kinder sucht auf 23. April 1877 eine hübsche Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör, im westlichen Stadttheil gelegen, zu miethen. Adressen mit Preisangabe wolle man gefälligst unter Chiffre H. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Auf 23. April 1877 sucht eine kinderlose Familie im westlichen Stadttheil eine Bel-Etage von 8 bis 9 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und sonstigem Zugehör. Schriftliche Offerten unter Chiffre S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer-Gesuche.

\* Zwei junge Kaufleute suchen per 1. Dezember ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten, womöglich zwischen der Waldhorn- und Ritterstrasse. Offerten mit Preisangabe befördert unter A. Z. 14 das Kontor des Tagblattes.

\* Zwei Damen suchen spätestens zum 1. Januar einen gut möblierten Salon und 2 Schlafzimmer im westlichen Stadttheile. Adressen mit Preisangabe beliebe man unter M. 1 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Anträge.

\*2.2. Eine sehr gute, reinliche Köchin wird auf kommende Weihnachten gesucht. Zu erfragen Karlsstrasse 42.

\* Wilhelmstrasse 33, parterre, wird ein jüngeres, bescheidenes Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

\* Ein junges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann, Nähen u. Bügeln versteht, findet eine Stelle. Näheres Bismarckstrasse 1 im untern Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Kriegsstrasse 103.

— Gesucht wird eine Köchin für hier. Näheres beim Portier des Hotel's zum Erbprinzen vom Sonntag den 26. d. M., Mittags 12 Uhr ab.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches kochen, nähen und bügeln kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Weihnachten eine Stelle bei einer besseren Familie. Zu erfragen Zähringerstrasse 67 im Hinterhaus.

### Kapital-Gesuch.

\* Auf ein hiesiges Haus werden 800 Mark auf 2. Hypothek aufzunehmen gesucht. Pünktliche Zinszahlung. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben.

### Ein kräftiger Hausknecht

kann sofort eintreten bei

W. L. Schwaab.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein Mädchen sucht sofort eine ordentliche Stelle als **Schenkammer**. Zu erfragen bei Hebamme Fischer in Wödingen.

2.1. Eine Person gesekten Alters, welche in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist (auch in besserer Küche), sucht baldigst passende Stelle zur Aushilfe in einer nobelen Familie oder zu einem ältern Herrn. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Gesuch.

\*2.2. Ein fleißiges Mädchen wünscht in einem Bügelgeschäft zur Vetreibung desselben gründlich das Bügeln zu erlernen. Näheres Karlsstrasse 37 im Hofe.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\*2.2. Näharbeiten jeder Art für die Maschine, auch einzelne Steppereten, werden zur pünktlichen und billigen Verfertigung angenommen: Akademiestrasse 15 im Hinterhaus im 3. Stock.

\* Ein Schneider sucht Beschäftigung im Mädeln und Puzen von Kleidern; auch werden Röcke schon gewendet. Zu erfragen Durlacherthorstrasse 14.

### Einfache Kleider,

sowie alle Arten Näh- und Flickarbeiten werden fortwährend angenommen und billig besorgt. Zu erfragen in der Bierbrauerei Haib im 2. Stock.

### Gummischuhe

werden schön und dauerhaft reparirt: Zähringerstrasse 82 im Hinterhaus, 1 Etage hoch.

### Verloren.

\*2.2. Von der verlängerten Ritterstrasse durch die Kriegs- und Soppien- nach der Waldstrasse wurde ein Granatarmband verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Waldstrasse 50, eine Etage hoch.

\* In letzter Nacht wurde ein Portemonnaie mit etwas Geld und goldenem Medaillon verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches Langestrasse 99 im Hinterhaus gegen Belohnung abzugeben.

\* Vorigen Samstag wurde in der Leopoldstrasse von der Belfort- bis zur Langenstrasse ein **Batisttaschentuch**, in der Ecke „Marie“ gezeichnet, verloren. Um Rückgabe wird gebeten: Langestr. 245.

### Haus-Verkauf.

\* Ein kleineres Haus in guter Geschäftslage wird Wegzugs halber mit einer Anzahlung von 500 fl. sofort zu verkaufen gesucht. Näheres bei J. Brüche, Schützenstrasse 10 im 4. Stock.

### Pferd-Verkauf.

\* Zähringerstrasse 71 ist ein noch junger, militärfronmer und vollständig gerittener **Fuchswallach**, welcher auch am Wagen zu gebrauchen ist, zu verkaufen.

### Verkaufsanzeigen.

3.2. Eine bessere **Plüschgarnitur** (braun) wird billig abgegeben: verlängerte Akademiestrasse 58.

3.2. Ein **Wohnzimmer-Sopha** mit grünem Rippsbezug wird billig abgegeben: verlängerte Akademiestrasse 58.

\* Ein noch gut erhaltener **Hand-Weitschewagen** ist zu verkaufen: in der Brauerei Fortuna.

3.1. Kronenstrasse 51 ist im 4. Stock ein **Schienenherd** mit Backofen billig zu verkaufen.

\* Es sind 2 **Vogelkäfige**, zum Hecken geeignet, zu verkaufen: Bahnhofstrasse 34 im Hinterhaus im 3. Stock.

\* Zwei starke **Läufer-Schweine** sind zu verkaufen: Luisenstrasse 44.

\* Ein gebrauchter, noch gut erhaltener **Sekretär** und ein runder Tisch sind zu verkaufen: Langestrasse 146 im 3. Stock.

2.1. Eine **Drehbank** von Weiser & Söhne ist billig zu verkaufen: Kreuzstrasse 16.

\* Ein **Chiffonniere**, 1 zwei- und 1 einthüriger Kasten, 1 eiserner Herd, Oval-, viereckige und Waschtische sind äußerst billig zu verkaufen: Soppienstrasse 8, parterre.

2.1. Eine grüne **Plüsch-Garnitur**, bestehend aus 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 4 Stühlen, hat billig zu verkaufen:

W. Winter, Herrenstrasse 26.

Eine bessere **Plüsch-Garnitur** (Sopha mit 6 Halbfauteuils), mit geschmühtem Kopfstück, zu 500 M., zwei halbfranzösische **Bettstätten** mit Kissen und Haarmatrasen zu 136 M. per Stück, ein **Kinder-Fauteuil** mit Sitz- und Rückpolster zu 12 M.: im

Lapeziergeschäft von Karl Krant, Herrenstrasse 32.

**Eine Flöte**  
wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter  
Chiffre F. B. im Kontor des Tagblattes zu hinter-  
legen.

**Gänselebern.**  
— Es werden fortwährend Gänselebern angekauft  
und gut bezahlt: Bähringerstraße 19 im Eckhaus.  
Frau **Eisele**.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt:  
Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt:  
kleine Herrenstraße 17.

**Ankauf.**  
— Altes **Gold** und **Silber** kauft zu  
den höchsten Preisen  
**Emil Keller**, Juwelier,  
Langestraße 116.

**An- und Verkauf!**  
von Antiquitäten aller Art, als: Gold- und Sil-  
bergeräthe, Eisenbeinschnitzereien, Figuren, Gruppen,  
Service, Tassen und Keller; sodann werden stets  
antike Möbel, Waffen, Schmuckachen, Spitzen,  
Krüge, gewirkte Stoffe und sonst in dieses Fach  
einschlagende Artikel zu den höchsten Preisen ange-  
kauft bei  
**J. Steimer**, Steinstraße 10.

**Ankauf.**  
— Herren- und Frauenkleider, Uniformstücke,  
Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Makulatur  
werden angekauft. Gefällige Adressen wolle man  
richten an  
**Julius Weinheimer**, Durlacherthorstraße 55.

**Ankauf.**  
Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel,  
Uniformstücke, Betten, Möbel, Alten, Makulatur  
und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen  
angekauft und im Hause abgeholt.  
**David Ettlinger**, Durlacherthorstraße 58.

**Ankauf.**  
Gold, Silber, Bettung, Möbel, alte Alten, alte  
Briefe, sowie getragene Herren- u. Frauenkleider,  
Eisen, Blei, Messing, Kupfer etc. werden angekauft  
und am höchsten bezahlt.  
**A. Hess**, Langestraße 105 im 2. Stod,  
zwischen der Adler- u. Kronenstraße.

**Anzeige.**  
— Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel  
und Makulatur werden angekauft und bittet man  
Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlbur-  
gerthor oder Walsstraße 21 im 2. Stod abzugeben.  
**W. Bodenheimer** aus Ettlingen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Thee u. Chocolate**  
der Compagnie Française empfiehlt zu  
Fabrikpreisen  
**Max Lembke**.

**Thee**  
in bekannten vorzüglichen Qualitäten bei  
**Wilhelm Hofmann**,  
Großh. Hoflieferant.

**Brettener  
Honig-Lebkuchen**  
in bester Qualität empfiehlt  
**Gustav Bronner**,  
2.1. Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

Frische saftige  
**Orangen und Citronen**

empfehlen  
**Louis Lauer**,  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

**Neue Malagatrauben,**  
ital. **Brüncellen,**  
Tafelfeigen,  
Sultaninen,  
Rosinen u. **Corinthen** etc.  
sind in bester Waare eingetroffen und em-  
pfehlen billigst.  
**J. Schuhmacher**,  
2.1. Amalienstraße 14.

**Für Weihnachtsbäckereien**

empfehle ich:  
**Anis**, gesiebt,  
**Corinthen**, neue,  
**Citronat**, neues,  
**Citronen**, vollsaftig,  
**Feigen** in Kränzen,  
**Mandeln**, neue Buglieser,  
**Orangeate**, neues,  
**Pottasche**, blüthweiß,  
**Rosinen**, kleine, ohne Stiel,  
**Vanille**, superfein Bonbon,  
**Zimmt**, feinst gestoßen,  
**Zucker**, prima, gestoßen;  
sämmliche Artikel in frischer Waare und bes-  
ter Qualität zu den **billigsten Tages-**  
**preisen.**

**F. Kühnenthal**,  
5.1. Amalienstraße 53 u. Luisenstr. 12.

Die  
**Rheinischen Brustcaramellen**  
sind eingetroffen bei  
**Karl Malzacher**,  
Langestraße 145.

2.2. **Kräuterzucker** und **Fichten-**  
**nadel-Candis** empfiehlt  
**Wolfmüller**,  
Ecke der Werder- und Ruppurrer Straße.

**Condensirte Milch**

von der  
Anglo Swiss Condensed Milk - Company  
in **Cham** (Schweiz),  
per Büchse 80 Pfennige.  
**Dr. Link'sches Malz-Extract**,  
stark und schwach gehopft und eiserhaltig,  
empfehlen  
**W. L. Schwaab**,  
E. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.

Früch eingetroffene  
**Straßburger Bratgänse,**  
französische **Poularden** und  
**Wildenten**  
bei  
**L. Pfefferle**,  
Hirschstraße 31.

**Condensirte Milch**

von der  
Anglo-Swiss Condensed Milk-Company  
in **Cham** (Schweiz)  
empfehlen 2.2.  
**Wolfmüller**,  
Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

**Große bair. Hasen,**  
**Rehziemer u. Rehschlegel,**  
**Fasanen**  
empfehlen  
**Richard Haas**,  
1 Hebelstraße 1.

**Früchgeschossenes Reh:**  
**Ziemer** und **Schlegel**,  
je nach Größe billigst berechnet, bei  
**L. Pfefferle**,  
Hirschstraße 31.

Früch Sendung  
**Straßburger Bratgänse**  
eingetroffen.  
**Richard Haas**,  
1 Hebelstraße 1.

**Holländer Wildenten**  
(Stoekenten)  
à 2 M. 25 Pf. per Stück  
empfehlen  
**Richard Haas**,  
1 Hebelstraße 1.

**Conserven,**

als:  
**Sardines à l'huile,**  
**Thone à l'huile,**  
**Champignons,**  
**Petits pois,**  
**Cepes à l'huile,**  
**Cove Oysters,**  
**Homards,**  
**Olives de Séville,**  
**Olives marinées,**  
**Olives Amelleaux,**  
**Haricots à la Génoise,**  
**Englische Mixed Pickles,**  
**Französische Variantes,**  
**Picalili,**  
**Diverse englische Saucen,**  
**Englische Jams**  
empfehlen

**Eduard Krämer**,  
3.3. Langestraße 156.

**Eiernudeln** und **gewöhnliche**  
**Nudeln** für Suppen und Gemüse,  
**Suppenteige** in Sternchen, Kränz-  
chen und Buchstaben empfiehlt  
**Wolfmüller**,  
2.2. Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

**Rechte**  
**Franfurter Bratwürste**  
empfehlen  
**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Reinen Burgunder,**  
 ab hiesigem Zollkeller (unverzollt), in Ori-  
 ginalfässern, inclusive Faß:  
**Mursales, 1873r,** in Gebinden von  
 60 Liter, 60 Pf. per Liter,  
**Beaune, 1873r,** in Gebinden von 110  
 Liter, 70 Pf. per Liter;  
 aus meinen Patentkellern:  
**Beaune, 1872r,** 95 Pf. per Liter,  
 in Fässern von 20 Litern an, empfiehlt  
**Jullus Höck,**  
 Weinhandlung  
 — und Hotel grüner Hof,  
 Karlsruhe.

**Rhein-Lachs**  
 à M. 1.50 per Pfund  
 empfiehlt  
**Richard Haas,**  
 1 Hebelstraße 1.

**Große  
 Speckbückinge**  
 zum Kochen empfiehlt  
 2.1. **Gustav Bronner,**  
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße 1.

2.2. **Schellfische**  
 täglich frisch zu haben bei  
**A. Degenhardt,**  
 alte Herrenstraße 6.

**Schellfische**  
 sind frisch eingetroffen bei  
 2.1. **L. Pfefferle,**  
 Hirschstraße 31.

Frische Sendung  
**Soles (Seezungen)**  
 eingetroffen.  
**Richard Haas,**  
 1 Hebelstraße 1.

**Frische Schellfische,  
 Cabeljan**  
 empfiehlt  
**S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
 Amalienstraße 29.

Heute frisch eingetroffene  
**Schellfische,**  
**Kieler Bückinge,  
 Kieler Sprotten,  
 Makrelen,  
 große Speckbückinge,  
 Bratbückinge.**  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Heute und morgen  
 frische Schellfische**  
 à 50 Pfennig per Pfund,  
**Cabeljan**  
 à 80 Pfennig per Pfund  
 bei **Richard Haas,**  
 1 Hebelstraße 1.

**Holl. Vollharinge,  
 marinirte Haringe,  
 russ. marinirte Sardinen,  
 Sardines à l'hulle,  
 holl. Sardellen,  
 franz. Sardellen,  
 Ochsenmaulsalat,  
 Essig- und Salzgurken**  
 empfiehlt  
**S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
 Amalienstraße 29.

**Neue holländische Haringe**  
 (pur Milchener prima),  
**neue feinst marinirte Haringe,  
 Sardellen (prima),  
 engl. Speckbückinge zum Koch-**  
 essen,  
 frisch eingetroffen und empfiehlt  
 2.1. **J. Schuhmacher,**  
 Amalienstraße 14.

**Wertheimer Leber-, Grieben-,  
 Brat- und Knoblauch-Würste**  
 frischer Sendung empfiehlt  
**August Bösch,**  
 Waldstraße.

**Sulzer's  
 Fleischwaarengeschäft**  
 empfiehlt beste  
**Gänseleberwurst,  
 Frankfurter Bratwürste,  
 frische Bratwürste,  
 geräuchertes Schweinefleisch,  
 feinste Thüringer Schinken,  
 ital. Salami 2c. 2c.**

2.2. **Victoria-Erbsen, Heller-  
 Linsen, weiße Böhnchen, neue  
 grüne Kerne und Einkorn em-**  
 pfehlen

**Wolfmüller,**  
 Ecke der Werder- und Müppurrerstraße.  
**Mein großes Lager**  
 in Hülsenfrüchten aller vorkommenden  
 Arten empfehle bei billigsten Preisen bestens  
 unter Garantie für Güte, **weich ko-**  
 chende Waare.  
 2.1. **J. Schuhmacher,**  
 Amalienstraße 14.

**Selle Linsen**  
 (Prima Qualität),  
**Victoria-Erbsen,  
 grüne Erbsen,  
 weiße Bohnen,  
 grüne Kerne**  
 empfiehlt in schönster Waare  
**Eduard Krämer,**  
 3.3. Langestraße 156.

**Sauerkraut, per Pfund 20 Pf.,  
 Schweinefett, reines, per Pfund 80 Pf.,  
 Rindschmalz, feinstes, per Pfund 1 M.,**  
 empfiehlt zur geneigten Abnahme  
**Theodor Fuhr,**  
 3.1. Werderstraße 30,  
 Bahnhofvorstadt.

12.5. **Po-Ho,**  
 direct aus China eingeführt, in Flacons zu 1 M.  
 50 Pf. und zu 3 M., gegen **Migraine, Neu-**  
**ralgie, nervöse Kopf-, Gicht- od. Zahnschmer-**  
 zen. Zu haben bei **Th. Brugier, Waldstr. 10.**

**Kraut.**  
 Sehr schönes **Weiß- u. Rothkraut**  
 habe ich noch einen großen Vorrath und  
 verkaufe das 100 zu 20 bis 25 Mark  
 und liefere dasselbe franco ins Haus.  
 2.2. **L. Pfefferle,**  
 Hirschstraße 31.

**Lager-Bier,**  
 sowie  
**helles und dunkles  
 Export-Bier**  
 aus der **Cyperschen  
 Brauerei**  
 liefert jedes Quantum in Flaschen frei  
 in's Haus  
 3.2. **Hch. Scheuermann,**  
 Waldstraße 7.

**Feine Cigarren**  
 bei **D. Steindecker,**  
 Langestraße 156.

**Zu Weihnachtsgeschenken**  
 besonders geeignet, empfehle mehrere Tausend  
 Stück

**Cigarren**  
 in guter abgelagerter Waare pro 100 Stück  
 zu 2 M. 20 Pf. und 3 M. 30 Pf. zur  
 geneigten Abnahme  
 2.1. **Theodor Fuhr,**  
 Werderstraße 30,  
 Bahnhofvorstadt.

**Tauben-Futter**  
 per Pfund 9 bis 12 Pf.; per Zentner, so lange  
 Vorrath, billiger verkauft  
 2.1. **W. Zollhofer.**

### Tinten.

Schwarze Schreib- und Copirtinte, prachtvollste Salons, Aleppo-, Tannin-, Carmin-, blaue und andere Tinten aus der Fabrik von H. von Simborn in Emmerich sind stets auf Lager bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**  
Herm. Schmidt, Eycenstraße.

### Stearinlichter,

beste Waare, in vollgewichtigen 4er, 5er, 6er u. 8er,

### Klavierkerzen,

### Wagenlichter

empfehlen billigst  
die Materialwaarenhandlung von **W. L. Schwaab.** 3.3.

2.1. **Milky-  
Stearinkerzen,  
Straßburger  
Familienkerzen,  
Brillant-  
Paraffinkerzen**

in jeder Eintheilung empfiehlt billigst  
**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

— **Das Neueste** in sehr eleganten **seidenen Roben** für Ball und Gesellschaft ist eingetroffen.  
Die **Roben** bestehen in **gestreifter oder carrirter Tunique und uni Jupon.**  
Muster hiervon können jederzeit angesehen werden bei **Dertinger, Langestraße 21.**

— **Filzhüte, Mützen, Cravatten, Herrenhandschuhe und Hosenträger** empfiehlt in großer Auswahl billigst

**Karl Frey, Hoflieferant,**  
99 Langestraße 99.

### Leinene Taschentücher und Batisttücher

(in eleganten Cartons),

**Taschentücher** mit farbigem Rand und dunkle (für Schnupfer) verkaufe ich größere, ausnahmsweise billig gekaufte Partien zu sehr vortheilhaften **Fabrikpreisen.**

**N. Q. Gomburger,**  
Langestraße 211.

**Sticken und Säumen** in schönster Ausführung wird billigst und rasch besorgt.

### Leinene Taschentücher

in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen empfiehlt

12.5. **Gustav Oberst,**  
4 Ritterstrasse 4.

### Handschuhwascherei.

\*64. Militärhandschuhe nach Casseler und Magdeburger Art, sowie waschlederne, Glacé- und dänischlederne Handschuhe werden in allen Farben jeden Tag schön gewaschen.  
**Frau Dengler, Academiestraße 21.**

### Geschäfts-Verlegung.

Mein Haarschneide-, Frisir- und Rasir-Cabinet befindet sich von heute ab im **Gasthaus zum goldenen Kranz, Eingang Waldhornstraße parterre.**

**Haararbeiten** aller Art werden, wie schon bekannt, zu den **niedersten Preisen** angefertigt.  
3.2. **Karl Streb, Friseur.**



### Schützenhof,

Rüppurrer Straße.  
Von heute ab einen ausgezeichneten **Stoff Bier** bester Qualität aus der **Singer'schen Brauerei**, sowie reinste **Weine** empfiehlt  
\*3.1. **J. Krehbiel.**

### Butter, per Pfund 1 M. 20 Pf.,

bei Mehrabnahme entsprechend billiger, empfiehlt  
2.2. **J. Lieb, Langestraße 239.**

### Paulcke's Salicylsäure-Präparate

zur **Reinigung der Zähne, des Mundes** und gegen **Fußschweiß** sind allein ächt durch mich zu beziehen:

Zahnpulver à Sch. 1 M., Zahnpasta 1 M., Mundwasser à Fl. 1 M. und 2 M., Streupulver à Sch. 1 M., Fußwasser à Fl. 1 M. 50 Pf., Seife à 50 Pf.

Illustr. Prospekte, welche über den außerordentlichen Werth der **Salicylsäure** für die **Gesundheitspflege** berichten, sowie **Gebrauchsanweisungen** stehen gratis zu Diensten.

3.3. **Th. Brugier, Hauptdepot in Karlsruhe, Waldstraße 10.**

### Specialität

ächter **Bremer und Hamburger Cigarren**

von

**W. Gutekunst,**

6 Karlsstraße 6.

12.9.

### R. Höllischer,

Gold- und Silberarbeiter,

167 Langestraße 167,

10.1.

empfehlen sein reichassortirtes Lager

in

### Gold- u. Silberwaaren

zu den billigsten und reellsten Preisen.

## Springerlesmodel, Ausstechformen

empfehlte billigt 5.1.

**Ph. Nagel,**

Langestraße 55,  
gegenüber der polytechnischen Schule.

### \* **Liebhaver**

eines guten Stoffes Bier machen wir auf das in Flaschen abgefüllte Lager- und Exportbier, zu haben bei Herrn Kaufmann

**Theodor Fuhr,**

hiermit aufmerksam.

Mehrere Biertrinker.

### **Zur Germania.**

\*22 Meine Winter-Kegelbahn bringe ich verehrlichen Gesellschaften in empfehlende Erinnerung.  
**H. Kuhn,** Velfortstraße 13.

\* **Dürrfleisch** (Rindbrust) im Ausschnitt, gesalzene und geräucherte Zungen fortwährend billigt bei

**A. Gomburger,** Bähringerstraße 30.

**Schönes, grobkörniges Weischofn** ist zu haben in der Mehl- und Viktualienhandlung von **G. Holzwarth,** Douglasstraße 30.

\* **Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Frankfurter Würst** empfiehlt heute Abend **Karl Häufer,** Langestraße 127.

\* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste nebst Schwarzenmagen **K. Glasner,** Hofmeßger, Ritterstraße 10.

\* Heute Abend frische hausgemachte Fleischwürste empfiehlt bestens

**G. Bremeier,**

Mitterstraße 18.

**NB.** Auch wird über die Straße abgegeben.

**Gasthaus zum Kaiser Alexander** empfiehlt heute:

frische Leber- und Griebenwürste,  
Fleisch- und Wienerwürste,  
Schinkenwürst,  
Lyonerwürst,  
Blut- und feinen Schwarzenmagen etc.;  
Abends: rationelle Würstsuppe,  
wozu höflichst einladet

**Leop. Dengler.**

### **Für Metzger!**

Ich suche noch einige Herren Metzgermeister als Anschlittlieferanten.  
**Karl Kiefer Jun.,**  
\*3.3. Langestraße 93.

Verlag von **B. F. Voigt in Weimar.**

## Die Laub-Sägerei

sowie die  
**Einlege- und Schnitz-Arbeit.**  
Rationelle und leichtfaßliche Anleitung für Dilettanten.

Nebst einer nach den besten Hilfsquellen bearbeiteten Anweisung zur Verschönerung fertiger Holzarbeiten durch Politur, Lackiren, Beizen, Bemalen des Holzes, Spritzarbeit und Abziehen von Kupferstichen auf Holz.

Von **Joseph Wallenq.**  
Mit 104 Figuren und 3 Beilagen.  
1876. gr. 8 Geh. 3 Mkr.  
Vorrätig in der Buchhandlung von **Th. Uriei,** Langestraße 157 in **Carlsruhe.**

2836

## Flaschenbier-Geschäft

von

# Theodor Fuhr,

Werderstraße 30 (Bahnhofsvorstadt),  
Carlsruhe,

empfehlte einen feinsten Stoff

Lagerbier	à 1/4	Flasche	20 Pfennig,
ditto	à 1/2	"	10 "
Exportbier	à 1/4	"	23 "
ditto	à 1/2	"	12 "

und versendet jede beliebige Anzahl Flaschen frei in die Wohnung des resp. Bestellers. 3.1.

## Fortgesetzter Ausverkauf

wegen Wegzug nach Frankfurt a. M.

(Mit sämtlicher Winterwaare muss bis **Weihnachten** geräumt sein.)

**Freitag den 24. u. Samstag den 25. d.**

werden in den Vormittagsstunden

**Einige Hundert Coupons Reste,** welche sich zu Röcken und Kleidern eignen, zu fabelhaft billigen, aber festen Preisen verkauft.

**Julius Levinger jr.,**

173 Langestraße 173.

## Wegen Aufgabe des Detailgeschäftes gänzlicher Ausverkauf.

Herrenhemden mit gefädeltem Einsatz	von	1 M.	50 Pf.	an.
" " feinem leinenen Einsatz	"	2 "	50 "	" "
Herrenkragen in Leinen	"	— "	35 "	" "
Einsätze, leinen	"	— "	40 "	" "
" gestickt	"	— "	60 "	" "
Damenhemden	"	1 "	20 "	" "
Leibschürzen, leinen	"	1 "	— "	" "
Kinderkittelchen, Wolle	"	— "	60 "	" "
Kinderstrümpfe, " das Paar	"	— "	50 "	" "
Frauenstrümpfe	"	1 "	— "	" "

**Kindermäntelchen, Damenücher, Flanellhemden, Unterjacken, Unterhosen, Manschettenknöpfe, Cravatten, Moiréeschürzen, Chemisetten, Stickereien** zu den billigsten Preisen.

**G. Föhringer,**

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

22 Waldstraße 22.

6.6.

### Der unverwüßliche Gesellschafter

wie er sein muß!

Ein unübertrefflicher Rathgeber für Jung und Alt, Herren und Damen, sich in Gesellschaften, im Zimmer und auf Landpartien zu belustigen. Enthaltend die neuesten und besten Gesellschafts-, Pfänder-, Reim- und Wortspiele, komische Vorträge, Lieder, Anekdoten, Räthsel, Zauberlunte, Commando des Contredanse und Quadrille à la cour u. s. w.

Von Max Richter.

Preis 1 Mark 50 Pfennig.

Zu haben in Karlsruhe in der Buchhandlung von Th. Uriei, Langestraße 157.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Großvater

**Georg Leipheimer**

gestern Abend nach längerem Leiden im Alter von 66 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 23. November 1876.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 24. November, Nachmittags halb 4 Uhr, statt.

Trauerhaus: Hirschstraße 56.

### Dankagung.

\* Allen, welche unserer nun in Gott ruhenden Frau, Schwester und Schwägerin

**Viktoria Erle**, geb. Lang,

die letzte Ehre erwiesen und ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, sagen wir hiermit unsern wärmsten, innigsten Dank.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

### Philharmonischer Verein.

21. Die Generalproben zu dem auf 29. d. M. bestimmten Konzerte („Elias von Mendelssohn“) finden

Samstag den 25. d. M., Abends 7 Uhr,

Sonntag den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Eintrachtssaale statt.

### Liederhalle.

21. Am Samstag den 25. d. M. beginnt die Probe **präcis 3/8 Uhr Abends**; nach derselben findet im Vereinslokale eine größere gesellige Unterhaltung mit Programm statt, zu deren zahlreichem Besuche die ausübenden und nichtausübenden Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

### Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Der Vorstand.

# Football.

\* A match between the football clubs of **Heidelberg** and **Carlsruhe** will take place here on Saturday the 25<sup>th</sup> November.

The public is requested not to enter on the immediate field of play, marked out by the touch lines.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 24. November. IV. Quart. 130.

Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. **Die Hochzeit des Figaro**. Komische Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

## Fortgesetzter Ausverkauf wegen gänzlicher Aufgabe meines Seide-, Mode- waaren- und Confections-Geschäfts.

### ≡ Große Preisermäßigung. ≡

Um den Verkauf meines Lagers möglichst zu beschleunigen, habe ich die **seitherigen Ausverkaufspreise** noch **bedeutend reducirt** und empfehle:

**Schwarze Cachemires**, 2 Ellen breit, von M. 1 an,

„ **Alpaca** von M. 0,30 Pf. an,

„ **Moreens** für Unterröcke von M. 0,45 Pf. an,

**Regenmantelstoffe**, 2 1/2 Ellen breit, von M. 1,20 Pf. an,

**fertige Regenmäntel** von M. 9,50 Pf. an,

**fertige Steppröcke** von M. 4 an,

**Gewirkte Châles**,

**Spitzen-Châles & Rotondes**,

**fertige Costumes**,

**Wintermäntel**

zur Hälfte des früheren Preises,

sowie noch eine große Auswahl **der neuesten Kleiderstoffe**, Unterröcke, schwarze u. farbige Seidenzeuge, Seidensammte u. Flanelle zu enorm billigen Preisen.

# S. Dreyfus,

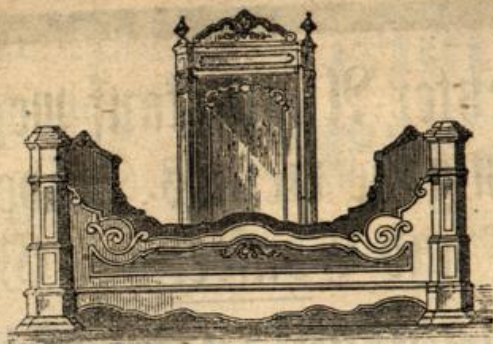
Hoflieferant,

Langestraße 197.

**S a m s t a g**

**Verkauf sämtlicher Reste.**





## Friedrich Kluge, Herrenstraße 32,

erlaubt sich, seine **Möbelschreinerei** zur Anfertigung aller in dieselbe einschlagenden Arbeiten, ganze Einrichtungen wie einzelne Stücke, in jedem Genre, in bekannten gefälligen Formen und äußerst solider Ausführung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

## Der Badische Landesbote

tritt am 1. Dezember 1876 seinen vierten Jahrgang an. In Anbetracht dieses für uns so freudigen Ereignisses lassen wir in den nächsten Tagen eine besonders schöne und fesselnde Erzählung folgen:

### Bettler und Millionär.

Roman aus der Neuzeit

von  
Emilie Heinrichs.

Inhaltsverzeichnis: Der Würgengel, Gespensterfurcht, Er phantasiert, Mutter und Tochter, Auferstanden, Ein Testament, Die Bühnergelle, Ein Junker im Comptoir, Gericht Gottes, Neue, Liebesfreund' und Tod, Verführung und Glück.

Wir laden zum zahlreichen neuen Abonnement ein; die neuen Abonnenten erhalten die von jetzt bis 1. Dezember erscheinenden Nummern unentgeltlich.

Hochachtungsvoll

**Verlag & Redaktion.**

65.

## Gewaschene Mager-Würfel-Kohlen

für Meidinger-Oefen,

## gewaschene Fett-Ruß-Kohlen

für Füll-Regulir-Oefen

empfehlen

**C. W. Roth,**  
Walbstraße 85.

## Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene Rußkohlen, prima Qualität, empfehle ich zu billigen Preisen.

**Friedrich Ulrich.**

## Ruhrkohlen — Maxau — Ruhrkohlen.

Zwei Schiffsladungen bestes Ruhrfetttschrot treffen nächster Tage in Maxau für uns ein, und nehmen wir gefällige Bestellungen zu billigstem Preise entgegen.

**Birnbacher, Kunz & Comp.,**  
Kontor: Hirschstraße 41.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

## Grüner Hof.

Morgen Samstag den 25. November,  
Abends 8 Uhr,  
auf Veranlassung des Thierschutz-Vereins  
Karlsruhe:

### Vortrag

des Herrn **Dr. Sieghardt**

über:

„Das natürliche Verhältniß des Thieres zum Menschen und die Folgen der Thierquälerei in sittlicher Beziehung zum Einzelnen, zur Familie und zum Staatsleben.“

Eintritt 50 Pf. (für Mitglieder des Thierschutzvereins gegen Vorzeigung der Karten 20 Pf.)

Dieser Vortrag ist im gemeinnützigen Interesse der Volksbildung.

### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

22. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1½	27" 11"	West	trüb
12 " Mit.	+ 3	27" 11.5"		umwölkt
6 " Abds.	+ 2	27" 11.5"	Nordwest	"

### Standesbuchs: Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 21. Nov. Josef Haaf von Dallau, Zimmermann alda, mit Rosalie Vater von Schlierstadt.
- 21. " Johann Köster von Delninghausen, Schuhmacher in Kastrop, mit Katharine Weichenfelder von Hochhausen.
- 21. " Karl Megger von Willingen, Magazingehilfe alda, mit Elisabeth Engelhorn von Hohenheim.
- 22. " Karl Kaiser von Willingen, Kameralpraktikant, mit Luise Schmidt von Freiburg.

#### Geschließungen:

- 21. Nov. Nikolaus Kofner von Muggensfurt, Eisenbahnarbeiter, mit Katharina Eggensberger von Hilsbach.
- 21. " Heinrich Wollenberg von Doberan, Restaurateur, mit Luise Kögel von Nastatt.
- 21. " Anton Kofner von Dos, Wagenwärtergehilfe, mit Justine Peter von Sandweiler.
- 22. " Hermann Herzfeld von Höchst, Kaufmann alda, mit Esther Mayer von Badenweiler.
- 23. " Georg Nettermann von Galsbach, Wirth, mit Anna Greg von hier.
- 23. " Karl Theodor Hügl von Langenbrücken, Apotheker in Badenweiler, mit Christine Penkel Witwe, geb. Geyer, von Durlach.

#### Geburten:

- 18. Nov. Martha Helena, Vater Emil Schmidt, Installateur.
- 20. " Ein Mädchen (todtgeb.), Vater Nikolaus Grle, Schieferdecker.
- 20. " Karl, Vater Leopold Scholer, eiflicher Verwalter.
- 20. " Clara Marie Blondine Katharina Alma, Vater Karl Gündert, Stationskontrolleur.
- 21. " Marie Josefine, Vater Josef Wittum, Schuhmacher.
- 22. " Frieda, Vater Josef Gartner, Schuhmacher.
- 23. " Marie Gertrud Adele, Vater Jakob Jäger, Maurer.

#### Todesfälle:

- 22. Nov. Wilhelm Wozel, Eisenbahnarbeiter, Wittwer, alt 70 Jahre.
- 22. " Stefanie, alt 8 Monate 14 Tage, Vater Wagenwärter Ulrich.

### 3fr. Gemeinde-Gottesdienst.

Freitag den 24. Nov. Abends:	4½ Uhr.
Samstag den 25. Nov. Morgengottesdienst:	7½ "
Hauptgottesdienst:	9½ "
Sabbath-Ausgang:	5 "

### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 24. Nov. Sabbath-Anfang:	8 Uhr.
Samstag den 25. Nov. Morgengottesdienst:	8 "
Predigt:	9 <sup>30</sup> "
Nachmittagsgottesdienst:	3 <sup>30</sup> "
Sabbath-Ausgang:	5 <sup>4</sup> "